

Buchvernissage

Das Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
lädt herzlich zur Präsentation des Bandes

Klaus BRANDSTÄTTER (†), Tirol und das späte Mittelalter. Ausgewählte Aufsätze,
hrsg. von Julia Hörmann-THURN UND TAXIS und Gustav PFEIFER (Schlern-Schriften 375),
Innsbruck: Universitätsverlag Wagner 2021, 504 Seiten



wann: Montag, 29. November 2021, 19 Uhr s. t.

wo: Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Bibliothek, Museumstraße 15, Innsbruck

Begrüßung durch Vertreter des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum und des
Universitätsverlags Wagner

Präsentation:

Mag. Dr. Gustav Pfeifer MAS, Bozen

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Julia Hörmann-Thurn und Taxis MAS, Innsbruck

Der Band versammelt zwanzig ausgewählte, zwischen 1996 und 2015 publizierte Arbeiten des Innsbrucker Mediävisten und Landeshistorikers Klaus Brandstätter (1961–2014). Damit wird ein substanzieller Teil seines wissenschaftlichen Vermächtnisses wieder in den Fokus der Forschung und der interessierten Öffentlichkeit gerückt. Der zeitliche Schwerpunkt seiner Beiträge liegt im späten Mittelalter, inhaltlich kreisen sie vor allem um die Themen Stadt, Gesellschaft und Herrschaft, Herzog Friedrich IV., das Hochstift Trient, jüdisches Leben, Bergbau, Verkehr und Adel. Erst die Zusammenschau seiner Arbeiten offenbart die Bedeutung der bleibenden Forschungsleistung von Klaus Brandstätter für die Landesgeschichte Alttirols und seiner Nachbarräume.

Eintritt frei!

COVID-19 Schutzmaßnahmen: Zutritt nur mit 3G-Nachweis; Registrierungspflicht vor Ort
FFP2-Maske ist verpflichtend zu tragen